

gebiet, vor allem die *HO-Beiräte, Verkaufsstellenausschüsse der Konsumgenossenschaften und die Arbeiterkontrolle* einbezogen werden.

Wir halten es für notwendig, auf der Grundlage der politischen Konzeption der Parteileitung vor der gesamten Belegschaft folgende Fragen zu behandeln :

- Wie können wir in unserem Betrieb die vorhandenen Reserven voll ausnutzen, um noch sparsamer zu wirtschaften und die qualitativen Kennziffern des Planes zu verbessern?
- Wie können wir die Einwirkung auf die Produktion verstärken, um aus den vorhandenen Rohstoffen qualitäts- und sortimentsgerechte Waren herstellen zu lassen?
- Wie kann der Direktbezug des Handels mit der Landwirtschaft und der Industrie wesentlich erweitert werden?

Die Lösung der Grundprobleme des Planes 1963 erfordert vor allem ein tiefes Eindringen in die volkswirtschaftlichen Zusammenhänge, erfordert die kameradschaftliche und ehrliche Gemeinschaftsarbeit aller Handels- und Produktionsbetriebe, erfordert die offene und prinzipielle Kritik an rückständigen Auffassungen und schlechten Methoden der Planung und Leitung.

Wir halten es für richtig, wenn die leitenden Mitarbeiter der Betriebe, die besten Agitatoren und Propagandisten in den Verkaufsstellen und Lagern, also an Ort und Stelle, die Probleme der Versorgung und der Handelstätigkeit mit den Mitarbeitern beraten, ihre Erfahrungen und Vorschläge verwenden und auf diese Weise den Plan 1963 zur Sache der ganzen Belegschaft machen.

An dieser großen Aussprache sollten auch die leitenden Mitarbeiter des Ministeriums für Handel und Versorgung, der Vorstände der Konsumgenossenschaften, der Zentralen Warenkontore und der Bezirksdirektionen der HO teilnehmen.

Liebe Genossinnen, liebe Genossen!

Wir legen besonderen Wert darauf, daß Ihr die Plandiskussion nicht nur organisatorisch gut vorbereitet, sondern sie vor allem politisch führt.

Es gilt, einen Plan auszuarbeiten, der auf den schöpferischen Ideen aller Mitarbeiter beruht und die vielfältigen Reserven im volkseigenen und konsumgenossenschaftlichen Handel sowie in der Konsumgüterindustrie für die bessere Versorgung der Bevölkerung nutzbar macht.

Die Mitarbeiter des sozialistischen Handels arbeiten im Auftrag der Arbeiter-und-Bauern-Macht an einem wichtigen Kampfabschnitt des sozialistischen Aufbaus. Ihre Verbundenheit zur Sache der Arbeiterklasse beweisen sie am